

Anmeldung zur Inbetriebsetzung - Wasser

Anschlussobjekt / Adresse

<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Straße	Hausnummer	Optional: Ortsbezeichnung
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl	Ort	Ort der Messeinrichtung (HA-Raum, Keller, usw.)

Anschlussnutzer (Letztverbraucher)

<input type="text"/>
Name bzw. Firmenname
<input type="text"/>
Vorname
<input type="text"/>
Straße/Hausnummer
<input type="text"/>
PLZ und Ort
<input type="text"/>
Telefon
<input type="text"/>
E-Mail

Optional: Rechnungsempfänger

<input type="text"/>
Name bzw. Firmenname
<input type="text"/>
Vorname
<input type="text"/>
Straße/Hausnummer
<input type="text"/>
PLZ und Ort
<input type="text"/>
Telefon
<input type="text"/>
E-Mail

Anlagenerrichter

<input type="text"/>
Firmenname
<input type="text"/>
Ausweis Nr.
<input type="text"/>
Straße/Hausnummer
<input type="text"/>
PLZ und Ort
<input type="text"/>
Telefon
<input type="text"/>
E-Mail

Trinkwasser	<input type="checkbox"/> Neuanschluss	<input type="checkbox"/> Anschlussänderung	<input type="checkbox"/> Zeitlich befristeter Anschluss
	Anschlusleistung gemäß DIN1988		
	Neuer Spitzendurchfluss <input type="text"/> l/s	Anzahl <input type="text"/> Hydrant <input type="text"/> l/s	
	Bisheriger Spitzendurchfluss <input type="text"/> l/s	<input type="checkbox"/> Sprinkleranlage <input type="text"/> l/s	
	Zählergröße QN <input type="text"/>	<input type="text"/> <input type="text"/> l/s	
	Die Versorgung erfolgt über <input type="checkbox"/> den vorhandenen Zähler oder <input type="checkbox"/> einen neuen Zähler, der ab <input type="text"/> montiert werden kann.		
<input type="checkbox"/> Druckerhöhungsanlage vorhanden			

Private Wasseranlage	<input type="checkbox"/> Neuanschluss	<input type="checkbox"/> bereits betrieben
	<input type="checkbox"/> Regenwassernutzungsanlage	<input type="checkbox"/> Eigenwassernutzungsanlage (Brunnen oder Quelle)
	Wird eine private Wasseranlage zusätzlich zu einem Anschluss an die öffentliche Wasserversorgung betrieben, muss das zuständige Wasserversorgungsunternehmen und Gesundheitsamt darüber informiert werden. Mit ihnen sind Regelungen und Anforderungen für eine eventuelle zusätzliche Nutzung einer privaten Wasseranlage abzustimmen. Gemäß der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser (AVBWasserV) ist sicherzustellen, dass von der privaten Wasseranlage keine Rückwirkung auf das öffentliche Trinkwassernetz erfolgt. Bei einem gleichzeitigen Betrieb beider Systeme muss immer eine sichere hydraulische Trennung vorhanden sein, die ein Rücksaugen oder Rückdrücken des Wassers aus der privaten Anlage in das öffentliche Versorgungsnetz ausschließt.	

Rückfragen und Terminvereinbarungen unter:

Telefon (06621) 166 - 16 oder E-Mail: messstellenbetrieb-gw@stadtwerke-hef.de

Die Stadtwerke Bad Hersfeld GmbH ist berechtigt, die erforderlichen personenbezogenen Daten zu speichern und weiterzuleiten. Die datenschutzrechtlichen Bestimmungen entnehmen Sie dem Download unter: www.stadtwerke-hef.de.

Bestätigung des Vertragsinstallationsunternehmens

Die Wasseranlage ist gemäß den gültigen baurechtlichen Bestimmungen, den anerkannten Regeln der Technik, sowie den örtlichen Regeln der Stadtwerke erstellt worden. Die Anlage wurde der vorgeschriebenen Prüfung nach DIN 1988 unterzogen, gespült und für dicht befunden. Die installierten Materialien entsprechen, soweit dies erforderlich ist, den für sie gültigen Normen und Richtlinien und sind dementsprechend gekennzeichnet. Die Anlage kann gemäß AVBWasserV und DVGW in Betrieb gesetzt werden. Die Anzeige über den Einbau einer DEA (Druckerhöhungsanlage) wurde den Stadtwerken, mit technischen Daten, angezeigt.

Ort, Datum

Name der Fachkraft, Telefon

Stempel / Unterschrift